

# Auf der Sonnenhofroute für einen guten Zweck biken

Motorrad-Touren ins Berliner Umland stehen fest / Anmeldungen ab sofort möglich

**Oberhavel/Hermsdorf** (veb) Motorrad fahren macht Spaß, klar doch. Gleichzeitig damit etwas Gutes zu tun, da macht das Biken doch gleich doppelt so viel Freude. Mittlerweile seit zwölf Jahren organisiert der MC Hermsdorf eine Bikertour ins Berliner Umland und sammelt dabei gleich noch Spenden. Die sind für das Kinderhospiz „Sonnenhof“ der Björn-Schulz-Stiftung in Berlin-Pankow bestimmt – das ist auch in diesem Jahr wieder der Fall.

Die Stiftung bietet Hilfe für Familien mit Kindern an, die an Krebs erkrankt sind oder an anderen chronischen sowie unheilbar Krankheiten leiden. Betrof-

fene Familien benötigen dabei eine umfassende Betreuung, die weit über die medizinische Therapie hinausgeht und dabei insbesondere das soziale Umfeld der Familien einschließt.

Mittlerweile steht die Route für dieses Jahr fest, die verschiedenen Stationen sind organisiert, die Flyer gedruckt und die Spendendosen bereits verteilt. Startpunkt ist am 4. September um 10 Uhr – wie immer – die Spinner-Brücke an der Spanischen Allee 180 in Berlin.

Folgende Ziele werden angesteuert:

■ das olympische Dorf in Elstal (Länge der Strecke zirka 29 Kilometer/Dauer 60 Minuten),

■ Ritter Kahlbuz in Kampehl (zirka 70 Kilometer/90 Minuten),  
■ Take-Off-Flugplatz Fehrbelin (zirka 42 Kilometer/60 Minuten),

■ TÜV-Gelände in Oranienburg/Lehnitz (zirka 47 Kilometer/55 Minuten) und

■ das Gelände des MC Hermsdorf in Reinickendorf (zirka 30 Kilometer/40 Minuten).

In Hermsdorf wird der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer mit Musik ausklingen. Auch eine Tombola wird es wieder geben, versprechen die Organisatoren.

Im vergangenen Jahr waren weit über 200 Maschinen im Tross unterwegs uns machten

unter anderem auf dem Gutshof von Schloss Liebenberg Station. Seither gehört auch der Motorsportclub Glienicke zu den Unterstützern der Tour. Natürlich freuen sich die Glienicker darüber, dass das Knattern der Maschinen am 4. September auch in ihrem Ort zu hören sein wird, etwa zwischen 16 und 17 Uhr wird der Tross erwartet.

Was mit den 2015 gesammelten Gelder passiert ist, haben sich die Glienicker übrigens auch angesehen. Sie waren zur offiziellen Scheckübergabe im Hospiz in Pankow und noch einmal im April dieses Jahres vor Ort. Denn von dem Geld wurde der Spielplatz neu gestaltet.

*Wer die Sonnenhofroute mitfahren möchte, kann sich per E-Mail unter [sonnenhofroute@mchev.de](mailto:sonnenhofroute@mchev.de) oder per Fax unter 030 3319355 anmelden. Bitte den Namen, das Kennzeichen und eine Telefonnummer angeben. Ein freiwilliges Startgeld in Höhe von zehn Euro wird erbeten und wandert in den Spendentopf. Es kann unter dem Stichwort „Sonnenhofroute“ auf das Vereinskonto des MC Hermsdorf DE 19 1002 0890 0610 1516 39 bei der HypoVereinsbank eingezahlt werden. Weitere Informationen gibt es unter [www.mchec.de](http://www.mchec.de) oder unter den Nummern 0172 8366719 und 0160 93863983.*